



Bei unserer Erkundungstour über die Elbinsel Wilhelmsburg am 12. September besuchen wir viele interessante Orte, hier das Wälderhaus.

Liebe Leserinnen und Leser,

Die Ferien gehen zu Ende, und jetzt ist es an der Zeit, unsere Aktivitäten weiter auf- und auszubauen. Der Bürgerverein war über Jahrzehnte eine Gemeinschaft, in der Mitglieder sich auch trafen, um in verschiedenen Gruppen Bridge, Canasta oder Skat zu spielen, wo gekegelt und gewandert, wo mit dem Rad die Umgebung erkundet oder bei Besichtigungen Neues kennengelernt wurde, was dem Einzelnen sonst verschlossen blieb. Die pandemiebedingten Einschränkungen, die Verbote, das gesellige Zusammensein zu pflegen, haben – nicht nur in unserem Bürgerverein, viel kaputt gemacht.

Unsere neuen Angebote der Stadtrundgänge wurden und werden sehr gut angenommen, wofür wir Herrn Kerres Dank sagen. Er versteht es, scheinbar Vertrautes neu zu sehen, unbekannte Plätze aufzuspüren, die Geschichte der jeweiligen Lokalitäten darzustellen. In den vergangenen Wochen gab es nun eine Reihe von Anfragen,

ob es nicht möglich wäre, die beliebten Kartenspielkreise wieder einzuführen. Der erste Schritt ist getan. Unser Vorstandsmitglied Christine Kirschnick, eine begeisterte Canasta-Spielerin, sucht weitere Freunde dieses Spiels und lädt zum Mitmachen ein.

Wenn wir durch die Horst oder den Meendorfer Wald streifen, dann entdecken wir Findlinge mit den Gravuren „WWW“ oder eingemeißelte Pfeilgravuren. Doch, wer kennt die Routen und Zahl der einst bekannten „Walddörfer Wander Wege“, wer weiß, wohin uns die Richtungspfeile führen? Auch dies wollen wir angehen und darstellen, es der Öffentlichkeit zugänglich machen. Die bereits eingerichteten Arbeitsgruppen, die sich mit der Ortsgestaltung, der Einhaltung von Bebauungsrichtlinien und mehr befassen, werden jetzt, nach dem Ende der Ferienzeit, ihre wichtige Arbeit fortsetzen. Ach, es gibt viel zu tun!

Wir würden uns sehr freuen, wenn weitere interessierte und engagierte Bürgerin-

nen und Bürger dem Verein beitreten und damit dessen wichtige, in Jahrzehnten bewiesene Kompetenz und Mitgestaltungsmöglichkeit unterstützen.

Für alle Fragen und Anregungen stehe ich Ihnen jederzeit – und sehr gern – zur Verfügung. Telefon: 603 85 03, E-Mail: m.heinz@buergerverein-walddoerfer.de.

Herzliche Grüße, Manfred R Heinz



1. Vorsitzender
Bürgerverein
Walddörfer e.V.
Telefon: 603 85 03,
E-Mail: m.heinz@buergerverein-walddoerfer.de



Aktuelle Rundgänge und Tages-Ausfahrten des Bürgervereins Walddörfer

➤ Historisches Reiherstieg-Viertel, Kulturzentrum Honigfabrik, Energiebunker, Weltquartier, Inseelpark, Bundesliga Basketball, Themenhäuser der Internationalen Bauausstellung... Das sind nur einige der interessanten Orte, die wir auf unserer Erkundungstour über die Elbinsel Wilhelmsburg am Dienstag, den 12. September zu sehen bekommen. Ab der S-Bahnstation Veddel fahren wir mit der Buslinie 13 von einem zum anderen Ort und lernen dadurch die Vielfalt dieses Stadtteils kennen, den viele Hamburger nur von der Autobahn oder Bahntrasse aus wahrnehmen. Aber hier

UNSERE STADT-TOUR: „Die wilde 13“

treffen viele Kulturen und Milieus aufeinander, die Wilhelmsburg so spannend machen. Darüber hinaus hat Wilhelmsburg eine lange Geschichte, die bis ins 14. Jahrhundert zurück

reicht. Während der Tour werden wir eine kurze Kaffeepause in einem portugiesischen Café machen und unser Mittagessen im Luna-Center einnehmen, dem Einkaufszentrum der Insel.

Hier die Details:

Treffen am Dienstag, den 12. September um 10 Uhr an der U-Bahnstation Volksdorf, Ausgang Halenreihe. Fahrt mit U-Bahn und S-Bahn bis Station Veddel, von dort weiter mit der Buslinie 13. Rückfahrt ab S-Bahnstation Wilhelmsburg mit der Möglich-

keit, ab Hauptbahnhof noch den Nachmittag in der City zu verbringen. Rückkehr in Volksdorf ca. 16 Uhr. Die Tour ist nicht barrierefrei und wir spazieren währenddessen ca. 4 km. Führung durch unseren Tourguide Bertram Kerres. Maximale Teilnehmerzahl: 10 Personen.

Teilnahmebeitrag: 5 € für Mitglieder des Bürgervereins, 8 € für Nichtmitglieder. Kosten für HVV und Einkehr übernimmt jeder Teilnehmer selbst.

Anmeldungen bitte an: Bertram Kerres, Anmeldungen per Telefon, WhatsApp oder SMS. Tel.nr. 0176-84650853, E-Mail: b.kerres@online.de



Historisches Küsterhaus in Kirchdorf.

Auf zum „Martinsgans-Essen“

➤ Unsere diesjährige Ausfahrt am Martinstag führt uns mit dem komfortablen Reisebus ab Volksdorf in die Lüneburger Heide nach Behringen. Dort, im Hotel „Zur Grünen Eiche“, erwartet uns ein 3-Gang-Gänsemenü mit Tagessuppe, einer viertel Gans mit Bratapfel, Rotkohl, Klöße und Salzkartoffeln sowie Sauce. Anschließend wird das Dessert serviert. Nach dem Essen fahren wir zur „felto Filzwelt Soltau“ und erhalten dort eine interessante

Führung durch diese einzigartige Kultur- und Bildungseinrichtung. In einem denkmalgeschützten Filz-Lagerhaus miten in der Soltauer Innenstadt präsentiert felto die weite Welt des Filzens. Filz ist das älteste Textil der Welt. In Soltau wird seit 170 Jahren industriell Filz produziert. In der Grünen Eiche erwarten uns anschließend Kaffee und Stollen, bevor wir in gemütli-

cher Fahrt unsere Heimreise nach Volksdorf antreten. Anmeldungen und Überweisungen „Martinsgans“ bitte bis zum 28. Oktober bei Sabine Eberle, Rodenbeker Straße 7 D, 22395 Hamburg, E-Mail: s.eberle@buergerverein-walddorfer.de oder 040/88165588 Verbindliche Anmeldung. Wir versenden keine Bestätigungen. Die Platzvergabe im Bus erfolgt nach Eingang der Anmeldun-

gen. Kostenlose Stornierung bis 7 Tage vor der Fahrt.

Kostenbeitrag bitte bis zum 28. 10. 2023 auf das Konto des Bürgervereins Walddörfer, IBAN: DE49 2005 0550 1073 2443 01 BIC: HASPDEHHXXX mit Angabe des Verwendungszwecks „Martinsgans“ überweisen. **Abfahrt:** 10.30 Uhr U-Bahnhof Volksdorf/ Rockenhofseite Rückkehr: ca. 18 Uhr. **Preis:** für Mitglieder 73,00 €, für Gäste 77,00 €.



Werden auch Sie Mitglied im Bürgerverein Walddörfer eV.

Bitte senden Sie diesen Abschnitt an: Bürgerverein Walddörfer c/o Manfred Heinz, Heinsonweg 27, 22359 Hamburg

Beitrittserklärung

Nachname:

Vorname:

Datum, Unterschrift:

Geburtsdatum:

Partner/in Nachname / Vorname:

Geburtsdatum:

Straße:

Hausnummer

PLZ

Ort:

Telefon:

E-Mail:

Einzugsermächtigung - jederzeit widerrufbar.

Hiermit ermächtige ich den Bürgerverein Walddörfer eV, meinen Jahresbeitrag im Rahmen des Lastschriftverfahrens von meinem Konto abzubuchen.

Kontoinhaber:

IBAN:

DE

Datum, Unterschrift:

Jahresbeitrag für Neumitglieder in den ersten zwei Kalenderjahren je 20 €.

Anschließend regulärer Jahresbeitrag (Stand 2022): Einzelpersonen 40 €, Paar: 60 €.



Die Entdeckung der Weltkulturerbe-Stätten

Der Bürgerverein hatte im Juli eine geführte Tour durch Speicherstadt und Kontorhausviertel angeboten. Die Nachfrage war so groß, dass Tourguide Bertram Kerres kurzerhand einen zweiten Termin organisierte. Es hat sich gelohnt und die Teilnehmer beider Touren waren sich einig: Dieser Rundgang hat viele unerwartete Einblicke verschafft. Egal ob es der Teppichhändler war, der freundlicherweise seine Tore für die Gruppe geöffnet hatte oder der Blick in den Saal der Kaffeebörse – immer wieder gab es Neues zu entdecken. Mehrere Teilnehmer waren von den Treppenhäusern der Kontorhäuser



so begeistert, dass sie von jedem ein Foto machten. Immer wieder tauschten sich die Gäste aus und meinten: „Jetzt wohne ich schon so lange in Hamburg, aber hier ist fast alles neu für mich.“ Tourguide Kerres erklärte die Zusammenhän-

ge scheinbar unabhängiger Ereignisse, so etwa den Bau der U 3 als Reaktion auf den Bau der Speicherstadt, der zur Umsiedlung tausender Arbeiter geführt hatte. Eine willkommene Pause auf dem etwa dreistündigen Rundgang war die Einkehr

in der Kantine der HHLA. Bertram Kerres: „Die HHLA-Kantine ist öffentlich für alle Besucher. Die Gasträume sind in einem entkernten Speicher untergebracht und öffnen sich mit einer großen Fensterfront direkt zum Fleet. Hier kann man die Atmosphäre der Speicherstadt unkompliziert erleben und gleichzeitig von der guten Speisenauswahl zu moderatem Preis profitieren“.

Alle Teilnehmer waren beeindruckt und meinten, dass die Gebäudeensemble mit ihren Fassaden aus rotem Backstein zu Recht die Auszeichnung „Weltkulturerbe-Stätte“ erhalten haben.

Erich Elengius errichtete 1928/29 in Volksdorf die Ohlendorff'sche Villa als neoklassizistischen Putzbau für Hans von Ohlendorff. 1951–2007 als Walddorfer Ortsamt genutzt, sollte das Haus an den Meistbietenden verkauft werden. Auf Initiative des KulturKreises Walddorfer e. V. entstand nach einem Bürgerbegehren die heutige Kultur- und Begegnungsstätte Ohlendorff'sche Villa, die denkmalgerecht hergerichtet wurde. Insbesondere die Farbgestaltung der Repräsentationsräume (Vorhalle und Empfangsraum, Bibliothek, Wintergarten und Morgenzimmer), aber auch die heute öffentlichen Nebenräume wurden nach intensiver Befunduntersuchung wiederhergestellt. Das Gebäude ist geschichtsträchtig und sehenswert, weshalb es am „Tag des offenen Denkmals“ offiziell zum Besuch ausgeschrieben ist.

Zum Inventar der Villa ge-

hört auch eine Bronze-Büste des Freiherrn Heinrich von Ohlendorff, geschaffen von Hugo Klugt, einem renommierten Künstler und Logenbruder des Sohnes Hans von Ohlendorff. Klugt hatte bereits 1910 eine Plastik am Appenhorff in Volksdorf gestaltet, die heute verschwunden ist. 1925 schuf er, sicher durch Vermittlung der Ohlendorffs, ein Kriegerdenkmal für Volksdorf, auf einer Lichtung im heute zugewachsenen Wald vor der Gaststätte „Waldhaus“. Das Denkmal wurde nach Beschädigungen im Krieg 1982 abgerissen, Fragmente finden sich im Museumsdorf.

Was wissen wir über Hugo (Eduard August) Klugt (1879 – 1939), dessen vielfältige Werke noch heute viele prominente Plätze unserer Stadt zieren? Die

EINLADUNG

Wer war Hugo Klugt?

renommierte Volksdorfer Autorin, Journalistin und Kunstgeschichtlerin Karin von Behr hat sich mit Leben und Wirken des Künstlers auseinandergesetzt

und hält am Sonntag, den 10. September um 16 Uhr in der Ohlendorff'schen Villa einen Vortrag zum Thema: „Hugo Klugt – ein Hamburger Bildhauer und Maler“.

Veranstalter: Stiftung Ohlendorff'sche Villa und Bürgerverein Walddorfer e. V.

HOSPITAL ZUM HEILIGEN GEIST
Lebensvielfalt für Senioren



Gut betreut und in Gemeinschaft

- Wohnen mit Service ■ Rundum-Pflege ■ Kurzzeitpflege
- Ambulante Pflege ■ Tagespflege ■ und vieles mehr ...

HOSPITAL ZUM HEILIGEN GEIST

Hinsbleek 11 · 22391 Hamburg · info@hzhg.de
www.hzhg.de · Telefon (0 40) 60 60 11 11

UMWELT SCHONEN

Spiele Sie CANASTA?

Nach Corona möchte der Bürgerverein gerne wieder eine Canasta-Runde ins Leben rufen. Die Termine werden noch genau bekannt gegeben, Treffpunkt soll die Ohlendorff'sche Villa sein.

Haben Sie Lust? Dann melden Sie sich bitte bei Christine Kirschnick unter folgender Email-Anschrift an: c.kirschnick@buergerverein-walddorfer.de. Für Mitglieder, die lieber das Telefon benutzen, ist Frau Kirschnick unter 605 595 12 bzw. Anrufbeantworter erreichbar. Nach der Anmeldung wird sie sich mit Ihnen bezüglich der konkreten Zeiten in Verbindung setzen. Bitte haben Sie ein wenig Geduld, bis wir einen Überblick über die Teilnehmerzahl haben. Es würden uns freuen, auch Sie in unserer Canasta-Runde begrüßen zu dürfen.